HAINZENBERGER GEMEINDEZEITUNG

Nr. 90 - Ausgabe Jänner 2023

An einen Haushalt! Amtliche Mitteilung - Zugestellt durch Post.at



Inhalt

Ausschreibung Gemeindewohnung

GR-Sitzung vom 26.01.2023

Case&Care Management
Babypakete
Anton Fankhauser
Michael Rauch

Foto des Monats Geburtstage Martin Hauser - 70 Johann Dornauer - 75 Josef Eberharter - 80

Gemeindewohnung zu vermieten

Im Gemeindehaus Hainzenberg gelangt ab 1. März 2023 die neu sanierte Gemeindewohnung Top 4 zur Neuvermietung.

Die ca. 110 m2 große Wohnung umfasst Küche, 3 Zimmer (mit Balkon), Bad, WC und Vorraum. Weiters gehört ein Kellerabteil und ein PKW-Abstellplatz im Freien dazu.

Ruhige Lage; Miete inkl. Betriebskosten ca. Euro 810,00.

Die Abgabe von Bewerbungen ist bis 17. Februar 2023 bei der Gemeinde Hainzenberg möglich.

Ausstellung Handy-Signatur

Ab sofort bis 30.06.2023 können wir im Gemeindeamt Hainzenberg eine behördlich registrierte Handy-Signatur ausstellen. Diese Handy-Signatur kann dann in weiterer Folge ganz einfach durch die Signaturinhaber selbst auf die Nachfolgetechnologie ID-Austria mit Vollfunktion umgestellt werden.

Was ist die Handy-Signatur und wozu braucht man sie?

Die Handy-Signatur dient als digitaler Ausweis und persönliche Unterschrift im Internet. Damit können beispielsweise elektronische Dokumente ebenso rechtsgültig unterschrieben werden wie durch eine händische Unterschrift auf dem Papier. Weiters wird es mit der Handy-Signatur möglich, diverse Online-Dienste und Behördenwege abzuwickeln, wie zum Beispiel:

- Wahlkarten beantragen | www.wahlkartenantrag.at
- Volksbegehren unterschreiben | www.oesterreich.gv.at
- Sozialversicherung (zB zum Einreichen Arztrechnungen) | www.meinesv.at
- Abfrage Pensionskonto | www.neuespensionskonto.at
- Finanz-Online | www.finanzonline.at
- Zugang zum Unternehmensservice-Portal | www.usp.gv.at
- und viele weitere mehr

Welche Voraussetzungen sind für die Registrierung der Handy-Signatur durch die Gemeinde nötig?

- Persönliches Erscheinen mit gültigem amtlichen Lichtbildausweis
- 14. Lebensjahr vollendet
- Funktionierendes Handy, welches SMS empfangen kann

<u>WICHTIG:</u> Für die ID-Austria, welche die Handy-Signatur im Laufe des Jahres ersetzen soll, ist ein Smartphone (Touch-Handy) mit Gesichtserkennung oder Fingerabdruckscanner zwingend erforderlich! Für Umstellung auf die ID-Austria und die weitere Nutzung ist zudem die Installation der App "Digitales Amt" auf dem Smartphone nötig.

Wir würden uns sehr freuen, wenn viele von diesem kostenlosen Registrierungsservice der Gemeinde Gebrauch machten! <u>Da die Registrierung einige Zeit in Anspruch nehmen kann, bitten wir um telefonische Voranmeldung.</u>

Weitere Informationen zur Handy-Signatur und ID-Austria gibt es außerdem im Internet unter www.tirol.gv.at/digitalintirol.



Liebe Hainzenbergerinnen, liebe Hainzenberger!



Die gute Nachricht für den Jänner gleich zuerst: Die Fortschreibung des Raumordnungskonzeptes ist seit 11. Jänner 2023 rechtskräftig. Das ist zugleich der Startschuss für die nächsten Vorhaben: Die jeweiligen Umwidmungen bei entsprechendem Bedarf. Das Raumordnungskonzept ist lediglich die Willensbekundung zu den jeweiligen Umwidmungen. Für die Änderung im elektronischen Flächenwidmungsplan bedarf es auch genau wie bisher für jeden Fall ein eigenes Umwidmungsverfahren.

Derzeit ist die Sanierung der Wohnung Top 4 in vollem Gange und kann in wenigen Tagen abgeschlossen werden. Ab 1. März wäre die Wohnung bezugsfertig. Wir sind noch auf der Suche nach neuen Mietern. Bitte auch weitersagen, vielleicht kennt ihr jemanden, der Bedarf nach dieser wirklich schönen und geräumigen Wohnung hat.

Euer Bürgermeister: Hansjörg Kreidl

Der Gemeinderat hat beschlossen ...

Unter diesem Titel werden die wichtigsten Beschlüsse in stark gekürzter Form verlautbart. Die vollständigen Texte der jeweiligen Tagesordnungspunkte können im Internet unter **www.hainzenberg.tirol.gv.at** nachgelesen werden.

Gemeinderatssitzung 01/2023 vom 26.01.2023:

Beratung und evtl. Beschlussfassung über Bündelversicherung Gemeinde.

Der Bürgermeister verliest das Angebot der Zillertaler Versicherung auf Anpassung der bestehenden Bündelversicherung für das Gemeindehaus. Der Gemeinderat stimmt der Ausweitung der bestehenden Versicherung um die bisher nicht beinhalteten Leistungen Sturm, Glasbruch und Einbruchsdiebstahl zu. Die Jahresprämie erhöht sich dadurch auf Euro 3.150,00.

Genehmigung des Gemeindevorstandssitzungsprotokolles vom 10.01.2023.

Das Gemeindevorstandssitzungsprotokoll vom 10. Jänner 2023 wird verlesen und einstimmig genehmigt. Ergänzend zum Protokoll wird festgehalten, dass die Vergabe des Badumbaues Wohnung Top 4 zwischenzeitlich an den Billigstbieter, die Firma Eberharter, Mayrhofen, vergeben wurde.

Beratung grundsätzliches Interesse an Gemeindeverband zur Kontrolle von Freizeitwohnsitzen.

Der Bürgermeister informiert über die Bestrebungen einen neuen Gemeindeverband zur Kontrolle von Freizeitwohnsitzen zu gründen. Eine ursprünglich angedachte Lösung zur Behandlung dieser Thematik im Planungsverband ist rechtlich nicht möglich.

Daher ist als erster Schritt eine Abklärung in den einzelnen Gemeinden erforderlich, welche Gemeinden einen Bedarf hätten bzw. bereit wären, diesem Verband beizutreten.

Da sich dieser Gemeindeverband samt Mitarbeiter über die Beiträge der Mitgliedsgemeinden (und allfälligen Förderungen) selbst finanzieren müsste, erscheint dem Gemeinderat das Risiko von zu hohen Kosten für eine kleine Gemeinde wie Hainzenberg derzeit zu hoch und wird daher eine Entscheidung für einen Grundsatzbeschluss vertagt.

Der Bürgermeister soll weitere Erkundigungen einholen, insbesondere hinsichtlich der zu erwartenden Kosten.

Festgehalten wird dazu, dass die Suche nach praktikablen Lösungen um die Freizeitwohnsitzproblematik in den Griff zu bekommen grundsätzlich sehr begrüßt wird.

Herausgeber: Gemeinde Hainzenberg, 6278 Hainzenberg, Dörfl 360, 05282-2518, gemeinde@hainzenberg.tirol.gv.at Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Hansjörg Kreidl. Anregungen und Beiträge werden dankbar angenommen.

Neue Beratungsstelle für Pflege und Betreuung Case&Care Management im Bezirk Schwaz

Mit 1. Februar 2023 startet das Versorgungsprogramm CareManagement Tirol mit der Korrdinationsstelle Pflege und Betreuung im Bezirk Schwaz.

CareManagement Tirol ist ein Programm des Landes Tirol zur Koordination des Versorgungsnetzwerkes für Pflege und Betreuung. Konkret zählt zu den Aufgaben der Koordinationsstelle die Netzwerkarbeit sowie die Beratung.

Betroffene und pflegende Angehörige erhalten kostenlose Informationen über Pflegeeinrichtungen, Pflegeorganisation, sozialrechtliche Grundlagen, Informationen über finanzielle Hilfestellungen, Unterstützung bei bürokratischen Angelegenheiten und Beratung rund um das Thema Pflege.

Wer kann sich an die Koordinationsstelle wenden?

- jeder, der direkt oder indirekt mit einer Pflegeund Betreuungssituation konfrontiert ist
- Betroffene, die einen Pflege- und Betreuungsbedarf haben
- □ Pflegende Angehörige
- □ Pflege- und Betreuungsanbieter
- ☐ Behörden, Sozialeinrichtungen, Ärzte etc.

Koordinationsstelle

für Pflege und Betreuung Bezirk Schwaz: in der Bezirkshauptmannschaft Schwaz Franz-Josef-Straße 25. 6130 Schwaz

Beratungszeiten:

Termine nach telefonischer Vereinbarung: Vormittags von Montag bis Freitag Nachmittags am Dienstag und Donnerstag

Anmeldung bei den Koordinatorinnen: 0664 1177476 - Fabia Lindner oder 0664 1177477 - Kathrin Weber

Bei den Mitarbeiterinnen handelt es sich um reine Pflegeberaterinnen, die sowohl die einzelnen Einrichtungen als auch die pflegerechtlichen Rahmenbedingungen gut kennen und je nach Bedarf die Hilfesuchenden auf die passenden Institutionen verweisen. Zudem kümmern sich die Mitarbeiterinnen um die Vernetzung der in der Pflege Tätigen im Bezirk.

E-Mail: care.schwaz@liv.tirol

Webseite: www.caremanagement-tirol.at

Babypakete

Zwei Babygeschenke konnte der Bürgermeister in den letzten Tagen an die glücklichen Eltern übergeben:



Der Bürgermeister gratulierte Christina Fankhauser und Andreas Leibrecht, Unterberg 216, zur Geburt ihres Sohnes Anton, geb. am 25. Dezember 2022.



Der Bürgermeister gratulierte Jacqueline Rauch und Andreas Eberharter, Dörfl 352, zur Geburt ihres Sohnes Michael, geb. am 20. Jänner 2023.



Foto des Monats

Heuer gab es am "Perchtentag" grüne Wiesen anstatt einer weißen Schneedecke!

Die Perchten waren am 5. Jänner trotzdem unterwegs und wünschten ein gutes neues Jahr!

Geburtstage

Am Freitag, den 23. Dezember 2022, konnte Herr Martin Hauser, Dörfl 391, den 70. Geburtstag feiern. Bürgermeister Hansjörg Kreidl und Vizebürgermeisterin Susanne Kröll überbrachten ihm dazu die besten Glückwünsche der Gemeinde Hainzenberg. Auch die Freunde der Karterrunde gratulierten Martin ganz herzlich. Martin ist mit Leib und Seele Bauer. Besonders freut es ihn, dass Vater Hansl nach wie vor täglich mit ihm in den Stall gehen kann. Gemeinsam gehen sie auch jeden Sommer auf die Obere Schwarzach-Alm.

Nur einen Tag später, am Samstag, den 24. Dezember 2022, konnte Herr Johann Dornauer, Dörfl 339, den 75. Geburtstag feiern. Bürgermeister Hansjörg Kreidl und Vizebürgermeisterin Susanne Kröll überbrachte ihm ebenfalls die besten Glückwünsche der Gemeinde. Der Bürgermeister konnte die privaten Glückwünsche gleich miteinbringen, der rüstige Jubilar ist zugleich auch sein Schwiegervater. Dem Altbauer zu Kirmer geht es gesundheitlich sehr gut und die tägliche Arbeit macht ihm nach wie vor viel Freude.

Am Donnerstag, den 19. Jänner 2023, konnte Herr Josef Eberharter, Dörfl 400, den 80. Geburtstag im Kreise seiner Familie feiern. Bürgermeister Hansjörg Kreidl und Vizebürgermeisterin Susanne Kröll überbrachten ihm dazu bereits am Nachmittag bei Kaffee und Kuchen die besten Glückwünsche der Gemeinde Hainzenberg. Am Abend gab es dann eine große Geburtstagsfeier im Gasthof Dörflwirt, wobei die Kinder und Enkelkinder sogar eine Tanzmusik organisiert hatten. Musik ist nämlich eine große Leidenschaft von Sepp, wobei er ab und zu auch selbst zur Ziehharmonika greift. Sepp ist unglaublich fit und er hilft überall mit, auch auf die Alm geht er jeden Sommer.

Wir gratulieren allen Jubilaren auf diesem Wege noch einmal ganz herzlich und wünschen weiterhin viel Gesundheit.



Vizebürgermeisterin Susanne Kröll, der Jubilar Martin Hauser und Bürgermeister Hansjörg Kreidl



Vizebürgermeisterin Susanne Kröll, der Jubilar Johann Dornauer, Enkel Maximilian und Bürgermeister Hansjörg Kreidl



Vizebürgermeisterin Susanne Kröll, Josef Eberharter mit Urenkelin Elisa, Ehegattin Berta mit Urenkelin Alena und Bürgermeister Hansjörg Kreidl